

**DMSB - Ausschreibung Autocross 2010**

Grundlage dieser Ausschreibung sind das DMSB Veranstaltungsreglement in seiner gültigen Fassung sowie die aktuellen Lizenzbestimmungen des DMSB und die gültige Fassung des DMSB Autocross-Reglements, veröffentlicht im DMSB Automobilsport Handbuch oder in der aktuellen Online-Version unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de). Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements. Diese Ausschreibung wird am offiziellen Aushang veröffentlicht.

**1 - Veranstaltung**

Titel der Veranstaltung:

13.ADAC int. Deutsche Autocross Meisterschaft Höchstädt

Datum: 24./25. April 2010

Strecke: ADAC Motodrom KTM-Ring Höchstädt

**2 - Status der Veranstaltung** National A – ausländische Teilnehmer zugelassen**3 – Veranstalter und Anschrift**

MSC Höchstädt i. Fichtelgebirge e.V., Industrierallee 1, 95615 Marktredwitz

Telefon: 09235/1506 ( Rennstrecke) oder 09235/967171

Fax: 09235/967173

Internet: [www.msc-hoechstaedt.de](http://www.msc-hoechstaedt.de) E-mail: [info@msc-hoechstaedt.de](mailto:info@msc-hoechstaedt.de) oder AK-Automobile@web.deRennleitungsbüro eingerichtet in / von bis: Fr.von 18<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup>Uhr, Sa. ab 07:30<sup>00</sup>Uhr – So. 19<sup>00</sup>Uhr**4 - Vorläufiger Zeitplan / Programm**

Abnahme	Am Samstag 24. April	von 16.00 bis 19.00 Uhr
	Am Sonntag 25. April	von 07:30 bis 08:30 Uhr
Fahrerbesprechung	Am Sonntag 25. April	von 08:30 bis 08:45 Uhr
Freies Training	Am Sonntag 25. April	von 09:00 bis 10:00 Uhr
1. Offizielles Zeittraining	Am Sonntag 25. April	von 10:05 bis 11:05 Uhr
2. Offizielles Zeittraining	Am Sonntag 25. April	von 11:10 bis 12:10 Uhr
Aushang Trainingsergebnisse (Ort/Zeit)	Infotafel Rennbüro u. Fahrerlagereingang / nach Auswertung	
1.Qualifikationslauf	Am Sonntag 25. April	von 12:45 bis 13:55 Uhr
2.Qualifikationslauf	Am Sonntag 25. April	von 14:00 bis 15:10 Uhr
3.Qualifikationslauf	Am Sonntag 25. April	von 15:15 bis 16:25 Uhr
Aushang Startaufstellung Finals (Ort/Zeit)	Infotafel Rennbüro u. Fahrerlagereingang / nach Auswertung	
Finalläufe	Am Sonntag 25. April	von 16:35 bis 17:35 Uhr
Sonderläufe	Am	von _____ bis _____ Uhr
Aushang der Ergebnisse (Ort/Zeit)	Infotafel Rennbüro u. Fahrerlagereingang / nach Auswertung	
Siegerehrung/Preisverteilung (Ort/Zeit)	in der Hans-Thüring-Bewirtungshalle, ca. 19 <sup>00</sup> Uhr	

**5 – Vorläufiger Nennungsschluss** am 11. April 2010 24.00 Uhr  
**Endgültiger Nennungsschluss ist** am 25. April 2010 08.00 Uhr

#### 6 - Nenngeld

vorläufiger Nennungsschluss: EURO \_\_\_\_\_ mit Veranstalterwerbung  
EURO **70€** ohne Veranstalterwerbung  
endgültiger Nennungsschluss: EURO \_\_\_\_\_ mit Veranstalterwerbung  
EURO **100€** ohne Veranstalterwerbung

Veranstalterwerbung \_\_\_\_\_

Jeder Teilnehmer muss ein vollständig und leserlich ausgefülltes Nennungsformular bis zum Nennungsschluss, beim Veranstalter vorliegend, an den Veranstalter senden. Bei gefaxten Nennungen ist die Originalnennung gleichzeitig per Post nachzureichen.

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder in bar beizufügen oder auf das nachstehende Konto zu überweisen. (Dem Nennformular muss in diesem Fall ein Zahlungsbeleg beigelegt sein)

**VR Bank Fichtelgebirge e. G.**  
Kreditinstitut

**MSC Höchstädt**  
Kontoinhaber

**58 100 19**  
Konto Nr.

**781 600 69**  
BLZ

Die Nennungsbestätigungen werden nach dem vorläufigen Nennungsschluss versendet. Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei:

**Keine**

#### 7 - Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB / dmsj-Prädikatsbestimmungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

- Deutsche Autocross-Meisterschaft 2010       dmsj Deutsche Junioren Autocross-Meisterschaft 2010  
 Deutsche Autocross-Trophäe 2010       Deutsche Junioren Autocross-Trophäe 2010

\_\_\_\_\_

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten die besonderen Verleihungsbestimmungen der Verbände.

#### 8 - Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

##### **Autocross-Serientourenwagen gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

- Klasse 1: Autocross - Serientourenwagen bis 1400 ccm  
 Klasse 2: Autocross - Serientourenwagen über 1400 ccm

##### **Autocross-Supertourenwagen gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

- Klasse 3: Autocross - Supertourenwagen

##### **Autocross-Buggy (-Spezialfahrzeuge) gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

- Klasse 4: bis 650 ccm  
 Klasse 5: über 650 ccm bis 1600 ccm  
 Klasse 6: über 1600 ccm

##### **2 CV-Cross-Buggy (Cross-Karts) gem. Techn. DMSB-Bestimmungen**

- Klasse 7: 2 CV-Cross-Buggy (Cross-Karts) mit 2 CV-Motoren (Jahrgang 1996 – 2000)

**Junior-Buggy gem. Techn. DMSB-Bestimmungen**

- Klasse 8 Junior-Buggy (-Karts) (Jahrgang 1996 - 2000)
- Klasse 9 Junior-Buggy (-Karts) (Jahrgang 1992 - 1996)

**8.1. Spezialklassen:**

Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche Klassen für eine jeweils separate Wertung aus:  
(Die Klassenteilnehmer starten jeweils innerhalb der unter 8. genannten Klasseneinteilung – Prädikatswertungen - und werden zusätzlich separat gewertet)

- Klasse 10 Fahrzeuge mit Dieselmotor
- Klasse 11 Autocross-Supertourenwagen mit 2-Rad-Antrieb
- Klasse 12 Autocross-Buggy (-Spezialfahrzeuge) mit 2-Rad-Antrieb
- Klasse 13 \_\_\_\_\_

**8.2 Spezialwertungen**

Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche jeweils separate Wertungen aus:  
(Die zu wertenden Teilnehmer starten jeweils innerhalb der unter 8. genannten Klasseneinteilung)

- Bahnrekord (Tagesbestzeit für eine Runde)
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

**8.3 Zulassungsvoraussetzungen für Fahrzeuge**, siehe DMSB-Reglement-DACM 2010, Kap.III – Art.3

**9 - Starterzahl**

Die zulässige Starterzahl gemäß Streckenabnahmeprotokoll für Training und Rennen beträgt: **10**

**10 - Angaben zur Strecke**

Die Streckenlänge beträgt 805 m.

Das DMSB-Streckenabnahmeprotokoll bzw. die Streckenzertifizierung ist vom 01.05.2007 (Datum)

und ist gültig bis zum 30.04.2010 (Datum).

**11 – Fahrerbesprechung**

Gemäß DMSB Autocross-Reglement, Standardbestimmungen Kapitel V, Art. 2

**12 - Training**

Gemäß DMSB Autocross-Reglement, Standardbestimmungen Kapitel V, Art. 3.

**13 –Qualifikationsrennen und Finalläufe**

- Start mit Flagge
- Ampelstart

Die Rennen gehen, abhängig von der Rennstrecke, über folgende Distanz:

Qualifikationsrennen: > 4200 m - < 5000 m.

Finals: > 5600 m - < 6500 m.

Qualifikationsrennen		<u>6</u> Runden =	4830 m
Finals		<u>8</u> Runden =	6440 m
Qualifikationsrennen:	Cross-Buggy, Klasse 7	<u>6</u> Runden =	4830 m
Finals:	Cross-Buggy, Klasse 7	<u>8</u> Runden =	6440 m
Qualifikationsrennen:	Junior-Buggy , Klassen 8+9	<u>6</u> Runden =	4830 m
Finals:	Junior-Buggy , Klassen 8+9	<u>8</u> Runden =	6440 m

**14 – Weitere Finals**

(gem. DMSB Autocross-Reglement, Kap. 5 Art. 8.8). Der Veranstalter schreibt folgende weitere Finals aus:

- „Superfinale“ Tourenwagen  
 „Superfinale“ Autocross-Buggy  
 \_\_\_\_\_

**15 - Wertung**

Gemäß Prädikatsbestimmungen der *DACM - Deutsche Autocross-Meisterschaft, Artikel 4.*

**16 - Parc fermé**

(gem. DMSB Autocross-Reglement Kap. VI Art. 1, 1 -3)

Der "Parc fermé" befindet sich \_\_\_ **im Innenraum des ADAC Motodom KTM-Ring** \_\_\_\_\_ (Ort)

**17 - Preise**

Geldpreise \_\_\_\_\_ gemäß Bestimmungen Deutsche Autocross Trophäe 2010 \_\_\_\_\_

Ehrenpreise \_\_\_\_\_

Preise für weitere Finals gem. Art.14:  
 \_\_\_\_\_

**Sportwarte der Veranstaltung**

<b>18 - Sportkommissare</b>		<b>DMSB Lizenznr.</b>
Vorsitzender	Wieland Unnasch	SPA 1064483
Sportkommissar	Michael Schwägerl	SPA 1111216

<b>19 - Organisation</b>		<b>DMSB Lizenznr.</b>
Organisationsleitung	Achim Krautzberger	-----
<b>Rennleiter (RL)</b>	Alfred Haubner	SPA1058355
Rennleiter-Assistent (RL-Ass.)	Sebastian Eitner	-----
<b>Rennsekretär(in) (RS)</b>	Annelie Krautzberger, Birgitt Achtziger	-----
<b>Leiter der Streckensicherung (LS)</b>	Richard Heller	SPA 1061897
LS-Assistent (LS-Ass.)	Udo Dilsch	-----
<b>Zeitnahme (Obmann)</b>	Bernd Jung	SPA1058764
<b>Techn. Kommissare (Obmann)</b>	Frank Reichenberger	SPA1119527
<b>Technischer Kommissar</b>	Kerstin Haubner	SPA1053596
Fahrerverbindungsman		
<b>Rennarzt</b>	Dr. Uwe Koschel	
<b>Startrichter</b>	Tobias Wolfrum, Edgar Wolf	-----
<b>Startrichter</b>	Jörg Zetzel, Stefan Schneider	-----
<b>Parc Fermé</b> (DMSB Autocross-Reglement, Standardbestimmungen Kapitel VI, Art. 1.1)	Walter Pensel	

Zielrichter	N.N	
Umweltbeauftragter	Walter Pensel	-----

**20. Sicherheitsbestimmungen für den Fahrer**

Jeder Fahrer muss:

- a) einen vom DMSB anerkannten Schutzhelm tragen (siehe Techn. DMSB-Best. AC 2010, Anlage 9),
- b) mit einem flammabweisenden Overall, Handschuhe, Schuhe, Socken, Kopfhaube und lange Unterwäsche gemäß FIA-Prüfnorm 8856-2000 bekleidet sein,
- c) ein Visier oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen tragen, falls keine Windschutzscheibe aus Polycarbonat vorhanden ist,
- d) durch den Sicherheitsgurt festgurtet sein.
- e) Die Verwendung eines FIA-homologierten Kopf-Rückhaltesystems, z.B. HANS, ist empfohlen.

**21 - Weitere Bestimmungen und Ergänzungen**

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird. Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

.....i.A. Wagner..... MSC Höchstädt .....Wagner Matthias.....  
**Unterschrift Rennleiter                      Stempel Veranstalter / Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters**

Sichtvermerk der Sportabteilung	
Datum: _____ / mit Reg.- Nr. _____	
..... <i>Unterschrift</i>	..... <i>Stempel</i>

Genehmigt vom DMSB am: __18.03.2010__ unter Reg.- Nr. ____83/10____	
.....Dietmar Lenz..... <i>Unterschrift</i>	.....DMSB..... <i>Stempel</i>